

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 31 (1958)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

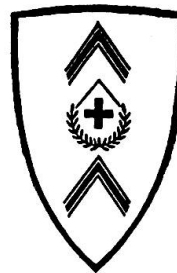
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident: Fourier Braun Werner, Schützenmattstrasse 35, Basel 2, Telefon: Privat 061 / 22 80 09, Geschäft 061 / 22 28 19 — Präsident der Technischen Kommission: Fourier Bossert Rudolf, Arlesheimerstr. 17, Basel 3, Telefon: Privat 061/34 93 86, Geschäft 061/34 68 80

Sektion Aargau

Präsident Fourier Meyer Ernst, im Rebacker, Schinznach-Bad. Telefon Privat 056 / 4 42 91, Geschäft 064 / 8 44 51
Techn. Leiter Hptm. Lang Fritz, Hotel Bahnhof-Terminus, Brugg. Telefon 056 / 4 18 22

Stammtisch in Aarau: Mittwoch, den 27. August, 20.15 Uhr, im Restaurant Gais
Stammtisch in Baden: Freitag, den 29. August, 20.15 Uhr, im Restaurant Falken
Stammtisch in Brugg: Mittwoch, den 27. August, 20.15 Uhr, im Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick: Donnerstag, den 28. August, 20.15 Uhr, im Restaurant Rebstock
Stammtisch in Zofingen: Freitag, den 29. August, 20.15 Uhr, im Restaurant Schützenstube

● *Veranstaltung.* Am 30. August, um 15.15 Uhr, führen wir im Restaurant Affenkasten in Aarau unsern diesjährigen WK-Vorbereitungskurs durch. Als Referent hat sich Oberstlt. Zehnder, KK. 5. Div., zur Verfügung gestellt.

Wir hoffen, dass recht viele Kameraden, die ihren WK 1958 noch zu absolvieren haben, von seinen Ausführungen profitieren wollen!

Tenue: Zivil. Zirkular folgt!

Mutationen. Eintritte: die Fouriere Binkert Walter, Koblenz; Frei Alois, Würenlingen; Gun Hansrudolf, Seon; Locher Arnold, Bergdietikon; Rothlin Alfred, Wettingen; Sidler Franz, Sins.

Wir heissen alle Kameraden in unsern Reihen herzlich willkommen!

Übertritte: zur Sektion Zentralschweiz Fourier Wunderle Hansrudolf, Luzern; zur Sektion Zürich Fourier Stahl Bruno, Zürich.

● *Eidgenössische Kadettentage Brugg, 12.—14. September.* Zur Mithilfe in verschiedenen Chargen werden noch weitere Hilfskräfte benötigt. Es ergeht daher an alle Kameraden der Aufruf, sich für diesen Anlass zur Verfügung zu stellen. Wer sich für diese Zeitspanne ganz oder teilweise frei machen kann, melde sich umgehend schriftlich an Fourier Alfred Born, Feerstrasse 7 in Brugg.

● *Voranzeige.* Unser Endschiessen findet voraussichtlich am 4. Oktober in Reinach statt.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Dammerkirkstrasse 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 39 55 82, Geschäft 061 / 22 16 62
Techn. Leiter Oblt. Altermatt Albert, Birseckstrasse 4, Basel. Telefon Privat 061 / 34 39 61, Geschäft 061 / 23 98 20

Stammtisch: jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7, Basel

Stammtisch in Liestal: am ersten Donnerstag jedes Monats, 20.00 Uhr, im Restaurant «Alte Braue», Spittelerstübli

Pistolclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel 5. Telefon 061 / 32 78 03

Bundesprogramm 1958. Nachdem allen Kameraden der Pistolensektion ein Zirkular betr. Bundesprogramm zugestellt wurde, hofft die Schiesskommission, dass die beiden letzten Übungen (16. August und 31. August) noch benützt werden, um der Sektionspflicht nachzukommen.

Eidgenössisches Schützenfest 1958 in Biel. Am Sonntag, den 6. Juli, besammelten sich die teilnehmenden Kameraden um 05.00 Uhr beim Bundesbahnhof und wurden in 4 Privatwagen via Liestal — Solothurn — Grenchen nach dem Festort geführt. Für den Sektionsstich hatten wir von 08.00—10.45 Uhr 2 Scheiben reserviert. Durch die Wechselbeleuchtung, die zeitweise herrschte, wurde sehr unterschiedlich geschossen. Alle Kameraden gaben aber ihr Bestes, um ein gutes Sektionsresultat zu erzielen. Kamerad Rayroud Armin schoss wiederum mit 93 Punkten das

Kranzresultat. Weitere gute Resultate: Lavoyer Kurt 90 Punkte, Müller Willy 89 Punkte, Hochstrasser Hans-Peter 88 Punkte, Freudemann Karl und Kummer Hans 87 Punkte. Mit dem *Sektionsdurchschnitt von 89 Punkten* erhalten wir den Lorbeerkranz mit Silberblatteinlage, sowie eine Sektionsgabe.

- *Übung vom 13. September*, im Stand Allschwilerweiher, ab 14.00 Uhr.
- *Endschiessen 1958*. Alle Kameraden reservieren sich den *25. Oktober* um den Jubiläumsanlass (30 Jahre Pistolensektion) mitzufeiern. Die Vorbereitungsarbeiten laufen schon auf Hochtouren. Das Zirkular für die Teilnahme wird rechtzeitig zugestellt.
- *Schiessübungen*. Samstag, 16. August, Allschwilerweiher; Sonntag, 31. August, Allschwilerweiher; Samstag, 13. September, Allschwilerweiher. Die Schiesskommission

Sektion Bern

Präsident Fourier Stettler Daniel, Schulhausgasse 18, Münsingen. Tel. Privat 031 / 68 17 33, Geschäft 031 / 68 16 55
Techn. Leiter Hptm. Müller Heinz, Rossfeldstrasse 40, Bern 4. Telephon Privat 031 / 3 65 03, Geschäft 031 / 61 42 09

Stammtisch in Bern: jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock

Stammtisch in Biel: am ersten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz

Stammtisch in Thun: am letzten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25

Stammtisch in Langenthal: am zweiten Donnerstag jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hotel Kreuz

- Unsere *Herbstgebirgsübung* ins Wallis, wie sie anlässlich der diesjährigen Hauptversammlung beschlossen wurde, findet am *13./14. September* statt. Unser technischer Leiter bereitet eine interessante Übung vor, und es lohnt sich, dieses Wochenende für unsern Verband zu reservieren. Alle Mitglieder werden die Detailangaben durch Zirkular erhalten, das ebenfalls den Anmelde-talon aufweist.
- Für *Freitag, den 24. Oktober*, ist eine Betriebsbesichtigung der Maggi-Werke in Kemptthal in Aussicht genommen, wozu unsere Mitglieder auch Ihre Gemahlinnen mitnehmen dürfen. Der Preis für Hin- und Rückfahrt per Car, Imbiss und Mittagessen, beträgt pro Person nur *Fr. 15.—*. Reserviert Euch heute schon diesen Tag! (Einzelheiten folgen auf dem Zirkularweg.)

Pistolensektion

Präsident Fourier Herrmann Werner, Muristrasse 56, Bern. Telephon Privat 031 / 4 31 36

- Der Vorstand ersucht alle PS-Mitglieder, die das Bundesprogramm noch nicht geschossen haben, sich den Sonntag, 17. August (8.00—11.00), oder den Samstag, 30. August (15.00—18.00), im Kalender für die Pistolensektion zu reservieren. Es sind dies die beiden letzten Gelegenheiten, das «obligatorische Programm» zu absolvieren. Kosten sind damit keine verbunden; die Munition ist gratis und zudem erhält jeder Schütze noch die Rückvergütung von Fr. 1.—. Kameraden, der Vorstand rechnet mit jedem von Euch und dankt im voraus für Euer Erscheinen.
- Wer am Feldschiessen vom 23./24. August teilnehmen will, möge dies dem Präsidenten der PS bis spätestens 14. August melden.

Feldschiessen 1958. Sektionsresultat II. Kategorie 80,818 Punkte. Unter den 9 Kranzschützen stand Liechti Hans mit 85 Punkten an der Spitze.

Eidgenössisches Schützenfest in Biel. Der grösste Teil unserer Schützen hat bereits den Sektionsstich geschossen, so dass wir schon heute unser Sektionsresultat errechnen können. Wir konkurrierten in der II. Kategorie und erreichten das schöne Sektionsresultat von 92,00 Punkten, das zum Goldlorbeer langt. Allen Kameraden, die in Biel für unsere Sektion eingestanden sind, unseren aufrichtigsten Dank.

Höchstresultate: Maquelin Willy und Herrmann Werner 96 Punkte, Gerber Werner 93 Punkte, Rupp Gottfried 92 Punkte, Zraggen Fred und Liechti Hans 91 Punkte.

Auch in den «Freien Stichen» sind beachtliche Resultate erreicht worden. 3 Schützen wagten sich sogar hinter die Meisterschaft. Herrmann Werner erreichte mit famosen 518,8 Punkte die grosse Meisterschaft und Michel Viktor gelang die kleine Meisterschaft. Der Vorstand

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Murk Gianin, Mürtchenstrasse, Niederurnen Gl. Tel. Privat 058 / 4 12 51, Geschäft 058 / 4 79 06
Techn. Leiter Hptm. E. Schmid-Helmig, Spielhof 20, Glarus. Telephon Privat 058 / 5 27 40, Geschäft 058 / 5 16 20

Gebirgsübung im Raume Arosenhörnli — Schwarzhorn — Valbella. Zwölf Kameraden liessen es sich trotz düsterer Miene des Wettergottes nicht nehmen, zur Abfahrt des Zuges in Chur zu erscheinen. Während der Fahrt nach Arosa, durch das durch seine wilde Schönheit immer wieder begeisternde Schanfigg, hatte die Sonne nur hin und wieder einen Blick für uns übrig.

In Arosa begrüßte uns unser langjähriges treues Mitglied Wm. Veraguth Franz und bannte uns sofort auf einen Film, so dass jeder zu einer Erinnerung kommen wird.

Das Hörnli erreichten wir, wegen der vorgerückten Zeit und den am nächsten Tage bevorstehenden Strapazen, per Sessellift. Behagliche Wärme und die freundliche Hüttenwartfamilie empfingen uns in der Hörnlihütte. Die Wärme tat einem gut, rieselte doch, während unsere beiden Küchen- dragoner am Herde schwitzten, draussen leise der Schnee nieder.

Nach dem bäumigen Nachtessen hatten wir uns unter der Leitung unseres technischen Leiters im Kartenlesen zu schulen. Das zu verarbeitende Wegprofil gab etliches Kopfzerbrechen und zeigte einmal mehr, dass die Ausbildung des Fouriers für Karten- und Kompasshandhabung während der Fourierschule einfach hapert. Ein Grund mehr, diese Lücke in ausserdienstlicher Tätigkeit nachzuholen.

Andern Tags krähte der Hahn recht früh und bei herrlichem Sonnenschein ging es vorerst hinunter ins Urdentälchen und durch die Schneehänge wieder hinauf zur Furka. Hier versperrte eine dichte Nebeldecke den Talblick nach Parpan. Im Rücken jedoch bot sich uns ein herrliches Panorama. Das Gebiet eignete sich sehr gut für praktische Kompassübungen. Lang war sodann der Weg nach der Alp Charmoin. Der Nebel zerriss und die Sonne begleitete uns auch weiterhin. In der Alp Charmoin stärkten wir uns aus dem Rucksack und tranken dazu frische Kuhmilch. Man hatte sodann eine Weile Mühe, die nach Alpenrosen suchenden Fouriere von den weidenden Kühen zu unterscheiden. Am Start zum letzten Teil der Übung fanden sich dann jedoch wieder lauter Fouriere ein. Die Aufgabe lautete, mit dem Kompass zwei Punkte durch dichten Wald und bei sehr starkem Gefälle zu erreichen. Diese Aufgabe wurde von allen sehr gut gelöst. Mit dem Postauto ging es sodann vom Endziel, Valbella, hinunter nach Chur, wo die Übungs- besprechung stattfand. Unser technischer Leiter äusserte sich lobend über unsere Leistungen und gab der Hoffnung Ausdruck, an der nächsten Übung, welche im September am Piz Mundaun stattfindet, noch mehr neue Gesichter zu sehen.

Also dann auf Wiedersehen am Piz Mundaun.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Heinrich Wirth, Neuheim, Uzwil. Telephon Geschäft 073 / 5 62 12, intern 358
Techn. Leiter Major Messmer Hans, am Vogelherd, Kronbühl. Telephon Privat 071 / 24 49 11, Geschäft 071 / 23 19 91

● Am 30./31. August führen wir gemeinsam mit dem Feldweibelverband St. Gallen-Appenzell im Raume Wil eine Felddienstübung durch. Die Einladungen werden bis Mitte August zum Versand gebracht. Zur Bereitstellung der Verpflegung bitten wir um Zustellung der Anmelde- karten bis 25. August an den Präsidenten. Die Übung gilt als Vorbereitung für die Schweizerischen Fouriertage 1959 in Solothurn. Der ganze «Türgg» ist so angelegt, dass auch ältere Kameraden gut mitmachen können.

Samstag, 30. August 15.45 Besammlung beim Militärkantonement in Wil
16.15 Abfahrt mit eigenen Fahrzeugen zu einer vpf.-takt. Übung
20.00 Start zu einem Patrouillenlauf mit Pistolenschiessen und Lösen fach-
technischer Aufgaben

Sonntag, 31. August 07.45 Übungsbesprechung und Fragestunde
09.45 Entlassung

Für weitere Angaben verweisen wir auf die gedruckte Einladung.

● Am 4./5. Oktober finden in Romanshorn die thurgauischen kantonalen Unteroffizierstage statt wozu wir ebenfalls eingeladen wurden. Der Vorstand hat beschlossen, sich an den Schiess-

Fortsetzung siehe Seite 219

wettkämpfen (Gewehr und Pistole) zu beteiligen (pro Gruppe 5 Schützen). *Interessenten wollen sich sofort beim Präsidenten melden.*

Ortsgruppe Wil

Am 26. Juni besuchte die Ortsgruppe Wil samt ihren Frauen die Knorr-Nährmittelwerke in Thayngen. In einem mehr als 2stündigen Rundgang durch die modernen Fabrikanlagen wurde uns die Herstellung der bekannten Suppenprodukte vor Augen geführt. Mit einem währschaften z'Vieri wurde die sehr interessante Besichtigung beschlossen. Wir danken der Firma an dieser Stelle nochmals bestens für die freundliche Führung. Wir unsererseits beschlossen diese Ausfahrt mit einem Besuch des Flughafens Kloten.



Sezione Ticino

Präsidente Furiere Keller Oscar, casella postale 6501, Lugano
Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00. Conto chèques postali Xla 818
1. Direttore tecnico Maggiore Qm. Brazzola Germano, Via al Ponte 5, Massagno
2. Direttore tecnico Capitano Qm. Caldelari Mario, Via G. Ferri 23, Lugano 4
Telefono privato 091 / 2 59 47

Gruppo Bellinzona: riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno: riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano: riunione mensile 3 giovedì del mese, ristorante Delizie, Lugano
Gruppo Mendrisiotto: riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

I furieri al lavoro. 22 giugno. Domenica un bel gruppo di furieri facenti capo alla sezione Ticino dell'Associazione svizzera dei furieri, ha effettuato il proprio esercizio di campagna nell'ambito dell'istruzione fuori servizio. L'esercizio era combinato con la visita dei cantieri idroelettrici della Blenio S.A.

Alle ore 10.15 sul piazzale della costruenda Centrale di Biasca, il Commissario tecnico sig. Magg. Qm. Germano Brazzola dà le informazioni sull'esercizio spiegando la supposta situazione tattica e propone ai furieri il tema da svolgere.

Tema arduo e interessante che è collegato, per la prima parte, con la visita ai cantieri. I furieri sono quindi a disposizione del sig. Magg. Qm. Generali, Direttore amministrativo della Blenio S.A. per la visita di dettaglio alla costruenda Centrale di Biasca. Indi con la teleferica, con una salita veramente elegante, si raggiungono i cantieri a oltre 1000 m. di altezza.

In seguito si parte per la Centrale di Malvaglia dove con la comoda strada appositamente costruita si raggiungono quei cantieri con la visita allo sbarramento. Il sig. Magg. Generali dà le necessarie spiegazioni su tutti i grandiosi lavori in atto e da queste colonne lo ringraziamo sentitamente per questa bella dimostrazione.

Alle ore 13.30, il pranzo servito egregiamente nella Cantina dei cantieri Mancini & Marti, gerita dal sig. Biaggini.

Alle 15.00 i furieri riprendono il lavoro per il rapporto conclusivo. Le diverse situazioni proposte dai singoli furieri saranno oggetto di discussione e critica da parte del Commissario Tecnico sig. Magg. Brazzola per lo studio e per i problemi molto interessanti proposti per questo esercizio. Una simpatica nota gentile hanno portato i familiari dei furieri presenti.

Al simpatico e dinamico furiere Keller presidente e animatore della nostra sezione Ticino un plauso speciale per la perfetta organizzazione dell'esercizio. Agli agenti della via verde poi il nostro complimento per i loro sacrifici atti a migliorare la riparazione tecnica a vantaggio dei nostri soldati.

Veterano

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Aecherli Willy, Hünenbergring 14, Luzern R. Telephon Privat 041 / 6 45 30, Geschäft 041 / 2 00 15
Techn. Leiter Hptm. Kopp Edmond, Lungholzstrasse 45, Sursee. Tel. Privat 045 / 4 11 22, Geschäft 045 / 4 13 43

Stamm: jeden Dienstag, ab 20.00 Uhr, im Terrassenrestaurant Hotel de la Tour — Mostrose, Luzern

Felddienstübung. Mannigfache Überraschungen erwarteten die 35 Teilnehmer an der diesjährigen Felddienstübung. Die neugegründete Sektion Luzern des Küchenchefverbandes war mit 6 Teil-

nehmern vertreten. Der Besuch der Höllochgroten bedeutete für jeden von uns ein erstmaliges Ereignis. Nach einem bunten Abend zuhinterst im Muotathal, während welchem die Wogen der Kameradschaft hoch gingen, erfolgte vom Wetter begünstigt der Aufstieg nach dem Pragelpass, wo Gelegenheit geboten war, einer Bergpredigt beizuwohnen. Der Marsch über den Pragel wurde von jedermann als angenehme sportliche Leistung betrachtet. Der technische Leiter hatte während des Marsches einige Übungen eingeschaltet, die mit Interesse durchgeführt wurden. Wer anfänglich befürchtete, viele Köche würden den Brei verderben, war umsomehr überrascht als nach unserer Ankunft auf der Glarner Seite des Pragels unsere Teilnehmer vom Küchenchefverband auf Benzinkochern ein vortreffliches Mahl zubereitet hatten: Suppe, Koteletten, Spaghettis napolitaine, Salat. Nach der Lösung weiterer Aufgaben technischer Art führte uns ein Car-Alpin den Ufern des Klöntalersees entlang dem Klausen und damit dem Ende unserer bestgelungenen und wohlorganisierten Felddienstübung 1958 entgegen.

● *Veranstaltung.* 23. August, 14.00—16.00 Uhr, Übungsschiessen im Stand Waldegg; 16.00 Uhr WK-Vorbereitungskurs.

Mutationen. Eintritte pro Monat Juni: die Fouriere Bischof Martin, Menzingen; Camenzind Theo, Ibach; Costa Hans, Unterseen; Cuoni Hans-Peter, Luzern; Güdel Paul, Luzern; Ineichen Walter, Sursee; Steinmann Roman, Luzern.

Wir heissen die neueingetretenen Kameraden in unserer Sektion herzlich willkommen!

Sektion Zürich

Präsident Fourier Walter Isler, Lerchenweg 10, Kloten. Telephon Privat 051 / 91 04 68, Geschäft 051 / 25 36 60
Techn. Leiter Hptm. Hedinger Kurt, Friesstrasse 28, Zürich 50. Telephon Privat 051 / 46 36 61

Auskunftsdienst Oblt. Kirchner Walter, Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Telephon Privat 051/269293 (ab 18.00 Uhr)

Stammtisch in Zürich: am zweiten Donnerstag jedes Monats im Restaurant Braustube Hürlimann, 1. Stock

Stammtisch in Schaffhausen: am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof

Stammtisch in Winterthur: jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Pistolen-Schiess-Sektion

Oblmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 53. Telephon Privat 051 / 34 08 76

● Die Schießsaison geht dem Ende entgegen und noch hat ein ansehnlicher Harst unserer Fouriere sein Obligatorium nicht erfüllt. Kameraden, am Samstag, den 23. August, 14.00—18.00, bietet sich die letzte Gelegenheit, das *Bundesprogramm* zu absolvieren! Der Vorstand erwartet an diesem letzten Tag einen Massenaufmarsch aller Säumigen. Wer frühzeitig im Albisgütli erscheint, erspart sich längeres Anstehen.

Am *Eidgenössischen Pistolenfeldschiessen* beteiligten sich 92 Schützen unserer Sektion, wobei es uns abermals gelang, das vorjährige Durchschnittsergebnis auf 78,666 Punkte zu verbessern. Kranzresultate erzielten Fourier Reiter Fritz mit 87 Punkten; Fourier Wäckerlin Max und Hptm. Wieser Bernhard mit je 85 Punkten; Kpl. Lang Heinz mit 84 Punkten; Fourier Kern Walter mit 83 Punkten; Oblt. Brem Gottfried und Fourier Meier Karl mit je 82 Punkten; Oblt. Chardon Marcel, die Fouriere Gantner Othmar und Rast Arthur mit je 81 Punkten; Major Blattmann Walter, die Fouriere Bochsler Jean und Märki August mit je 80 Punkten; die Fouriere Meili Marcel, Schilling Rubo, Schmid Werner und Schnewlin Marcel mit je 79 Punkten. 32 Kameraden errangen die eidgenössische Anerkennungskarte.

Bei der *Schweizerischen Pistolengruppenmeisterschaft* ist unsere Favoritengruppe nach hartem Kampf in der ersten Hauptrunde mit 449 Punkten gegen die starken Mannschaften der Stadtpolizei Zürich und des UOV Chur auf der Strecke geblieben. Nächstes Jahr werden wir mit neuem Elan um die Palme kämpfen!

Am *Eidgenössischen Schützenfest in Biel* holten sich unsere Mannen mit 93,375 Punkten und 9 Kranzresultaten im Sektionswettkampf den Goldlorbeer. Eine eingehendere Würdigung dieses prächtigen Anlasses erfolgt in der nächsten Nummer.